

MITTLERER SCHULABSCHLUSS AN DER MITTELSCHULE 2014

MATHEMATIK

26. Juni 2014

8:30 Uhr – 11:00 Uhr

Hinweise zur Durchführung, Korrektur und Bewertung (gemäß § 64 MSO)

	Seite
Allgemeine Hinweise	2
Auswahl der Aufgabengruppen und Durchführung der Prüfung	2
Korrektur und Bewertung der Aufgaben	2
Aufgabengruppe I – Ergebnisse	4
Aufgabengruppe II – Ergebnisse	8

Nicht für den Prüfling bestimmt!

Auf die Bekanntmachung zur Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Schwierigkeiten beim Erlernen des Lesens und des Rechtschreibens vom 16. November 1999 wird hingewiesen (KWMBI. Nr. 23/1999).

1. Allgemeine Hinweise

- 1.1 Schülerinnen und Schülern mit nichtdeutscher Muttersprache ist der Gebrauch eines Wörterbuches gestattet.
- 1.2 Auf die Bekanntmachung zur Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Schwierigkeiten beim Erlernen des Lesens und Rechtschreibens vom 16.11.1999 (KWMBI I Nr. 23/1999) wird nochmals verwiesen.

2. Auswahl der Aufgabengruppe und Durchführung der Prüfung

- 2.1 Es werden zwei Aufgabengruppen angeboten.

2.2 Die Prüfungskommission wählt daraus **eine Aufgabengruppe** verbindlich aus, die von den Schülerinnen und Schülern einer Klasse in **150 Minuten** zu bearbeiten ist. Ein Austausch einzelner Aufgaben zwischen den verschiedenen Aufgabengruppen ist **nicht zulässig**.

- 2.3 Gibt es mehr als eine Klasse der Jahrgangsstufe 10 an einer Schule, können für die einzelnen Klassen jeweils auch unterschiedliche Aufgabengruppen verbindlich ausgewählt werden.
Die Schule stellt sicher, dass **alle externen Teilnehmerinnen und Teilnehmer** die **gleiche Aufgabengruppe** bearbeiten.
- 2.4 Die mit der Aufsicht betrauten Lehrkräfte achten zu Beginn der schriftlichen Abschlussprüfung darauf, dass die Schülerinnen und Schüler jeweils die Aufgabengruppe bearbeiten, die die Prüfungskommission der Schule für sie verbindlich ausgewählt hat.
- 2.5 Die Benutzung von für den Gebrauch an der Mittelschule zugelassenen **Formelsammlungen** bzw. **Taschenrechnern** ist während der gesamten Prüfung **erlaubt** (vgl. KMS vom 12.02.2014 Nr. IV.2 – S 7500 – 4. 4272).

3. Korrektur und Bewertung der Aufgaben

- 3.1 Für die Bewertung der Arbeiten im Fach Mathematik wird folgende Zuordnung von erreichter Punktzahl und Note landeseinheitlich festgesetzt:

Notenstufen	1	2	3	4	5	6
Punkte	45 – 38	37,5 – 31	30,5 – 23	22,5 – 15	14,5 – 7	6,5 – 0

- 3.2 Die Punkteverteilung für einzelne (Teil-)Aufgaben ist vorgegeben. Die Aufteilung der Teilpunkte innerhalb der Teilaufgaben wird von der Feststellungskommission festgesetzt. Halbe Punkte können vergeben werden.
- 3.3 Bei einigen Aufgaben und/oder Teilaufgaben sind auch andere Lösungswege denkbar. Für richtige andere Lösungswege gelten die jeweils angegebenen Punkte entsprechend; die Gesamtpunktzahl bei den einzelnen Teilaufgaben darf jedoch nicht überschritten werden. Für einzelne Teilaufgaben werden nicht weniger als 0 Punkte vergeben.

- 3.4 Bei fehlerhaften Teilergebnissen werden keine Punkte vergeben. Für einen anschließenden richtigen Lösungsablauf (Folgefehler) erhält die Schülerin bzw. der Schüler die jeweils angegebenen Punkte für den **weiteren Lösungsverlauf**, wenn dies inhaltlich, rechnerisch und vom Umfang her gerechtfertigt ist. Dabei ist ein strenger Maßstab anzusetzen.
- 3.5 Bei der Korrektur der Arbeiten sind die Punkte und Teilpunkte den einzelnen Lösungsschritten und Teilergebnissen eindeutig zuzuordnen.
Die Zweitkorrektur muss als solche klar ersichtlich, eigenständig und nachvollziehbar sein.
- 3.6 Ergebnisse dürfen nur dann bewertet werden, wenn sowohl der **Lösungsweg** als auch die **Teilergebnisse** aus dem Lösungsblatt der Schülerin bzw. des Schülers ersichtlich sind und sich das Ergebnis daraus ableiten lässt.
- 3.7 Bei Aufgaben mit Lösungsauswahl muss für die mehr als gefordert abgegebenen Antworten je eine Bewertungseinheit abgezogen werden. Weniger als 0 Punkte dürfen jedoch nicht vergeben werden.
- 3.8 Fehlen bei Endergebnissen einzelner (Teil-)Aufgaben dazugehörige Einheiten, soll von der vorgesehenen Gesamtpunktzahl dieser Aufgabe nur **einmal** ein halber Punkt abgezogen werden.
Alle sinnvollen Rundungen sind zu akzeptieren. Bei nicht gerundeten Ergebnissen erfolgt kein Punktabzug.
- 3.9 Es wird darauf hingewiesen, dass die Abbildungen sowohl bei den Aufgabenstellungen als auch im Lösungsheft lediglich Skizzen darstellen und nicht unbedingt maßstabs- bzw. DIN-gerecht sind.
- 3.10 Zu zulässigen Abweichungen im Ergebnis kann es kommen
- durch eine unterschiedliche Anzahl der Dezimalstellen, die vom jeweiligen Taschenrechner bei der Durchführung der Rechenoperationen berücksichtigt werden,
 - durch die Benutzung der π -Taste des Taschenrechners an Stelle des im Lösungsvorschlag verwendeten Wertes von $\pi = 3,14$,
 - durch Rundungen, die vom Lösungsvorschlag abweichen.

Aufgabengruppe I – Ergebnisse

Punkte

1. a) Koordinaten von C:

$$0 = \frac{2}{5}x - 2 \quad \Rightarrow \quad x = 5 \quad C(5|0)$$

1

b) Funktionsgleichung der Geraden g_2 :

$$m_2 = \frac{5 - (-3)}{-0,5 - 3,5} = -2$$

$$5 = -2 \cdot (-0,5) + t_2 \quad \Rightarrow \quad t_2 = 4$$

$$g_2: y = -2x + 4$$

1,5

c) Koordinaten des Schnittpunktes D:

$$\frac{2}{5}x - 2 = -2x + 4$$

$$x = 2,5 \Rightarrow y = -1 \quad \Rightarrow \quad D(2,5|-1)$$

1,5

d) Funktionsgleichung der Geraden g_3 :

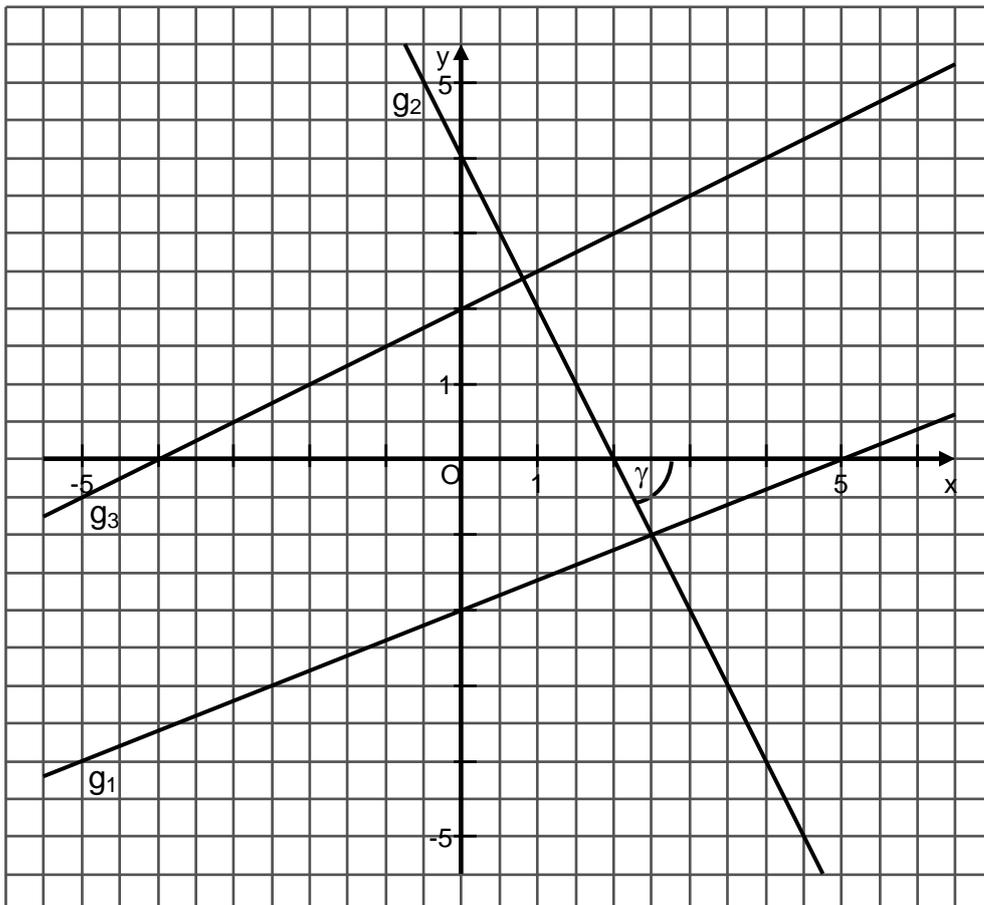
$$m_3 = 0,5$$

$$0 = 0,5 \cdot (-4) + t_3 \quad \Rightarrow \quad t_3 = 2$$

$$g_3: y = 0,5x + 2$$

1,5

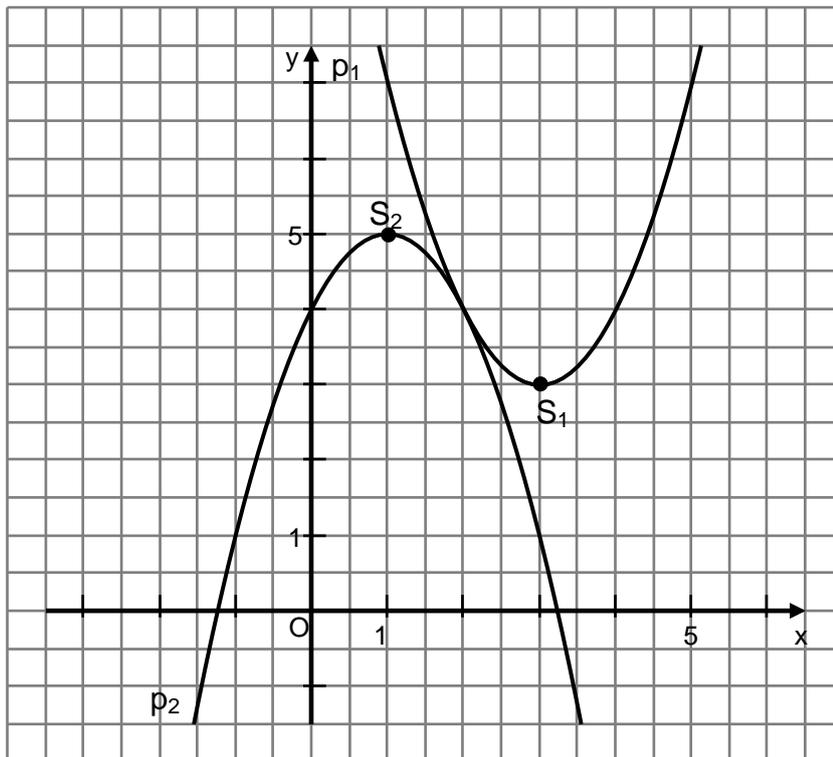
e) Grafische Darstellung:



1,5

Fortsetzung nächste Seite

e) Graphische Darstellung:



Punkte

1

7

6. a) Längen der Strecken in cm:

$$4^2 = 4 \cdot \overline{CD} \cdot \overline{CD} \quad \Rightarrow \quad \overline{CD} = 2 \quad \Rightarrow \quad \overline{BC} = 8$$

$$\overline{BE} = \sqrt{8^2 + 4^2} \approx 8,9$$

$$\tan \alpha = \frac{8,9}{10,6} \quad \Rightarrow \quad \alpha \approx 40^\circ$$

1,5

1

1

b) Umfang u in cm:

$$\overline{BD} = 10 \quad \overline{ED} = \sqrt{4^2 + 2^2} \approx 4,5 \quad \overline{AE} = \sqrt{10,6^2 + 8,9^2} \approx 13,8$$

$$u = 38,9$$

1,5

5

7. Radius r in cm:

$$(r + 5)^2 \cdot \pi - r^2 \cdot \pi = 392,5$$

$$r \approx 10$$

3

8. a) $(4ab^2 + 3c)^2 = 16a^2b^4 + 24ab^2c + 9c^2$

$$b) 25x^4y^6 - 100x^2y^4 + 100y^2 = (5x^2y^3 - 10y)^2$$

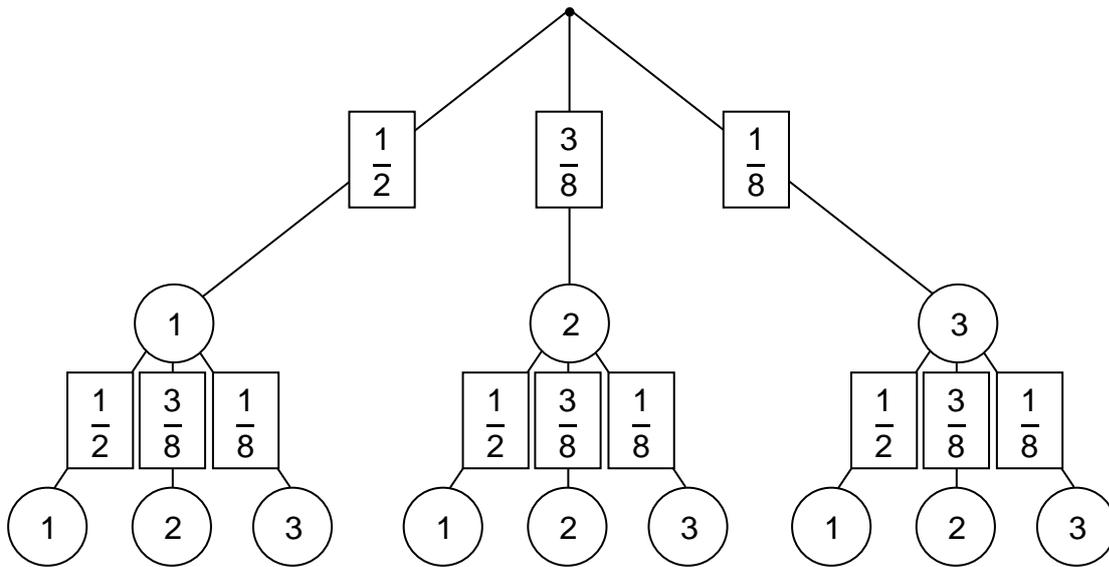
1

1

2

Fortsetzung nächste Seite

9. a) Baumdiagramm:



b) Wahrscheinlichkeit:

$$p = \frac{1}{2} \cdot \frac{1}{8} + \frac{3}{8} \cdot \frac{3}{8} + \frac{1}{8} \cdot \frac{1}{2} = \frac{17}{64} = 0,265625 \approx 0,27$$

2

1

3

10. a) Masse der Hohlkugel in g:

$$\frac{4}{3} \cdot (4,1^3 - 3,9^3) \cdot \pi \cdot 2,8 \approx 112,6$$

1,5

b) Inhalt der äußeren Kugeloberfläche in cm²:

$$4 \cdot 4,1^2 \cdot \pi \approx 211$$

1

c) Radius in cm:

$$7\,330 = \frac{1}{3} \cdot r^2 \cdot \pi \cdot 25 \cdot 2,8$$

$$r \approx 10$$

Winkel α :

$$\tan \frac{\alpha}{2} = \frac{10}{25} \quad \Rightarrow \quad \alpha \approx 44^\circ$$

2,5

5

Summe:

45

Aufgabengruppe II – Ergebnisse

Punkte

1. a) Funktionsgleichung der Geraden g_1 :

$$m_1 = \frac{1-6}{3-(-4,5)} = -\frac{2}{3}$$

$$6 = -\frac{2}{3} \cdot (-4,5) + t_1 \quad \Rightarrow \quad t_1 = 3$$

$$g_1: y = -\frac{2}{3}x + 3$$

1,5

- b) Koordinaten des Schnittpunktes T der beiden Geraden:

$$-\frac{2}{3}x + 3 = 2 \quad \Rightarrow \quad x = 1,5$$

Ableiten der y-Koordinate aus g_2 : $y = 2$ oder

$$y = -\frac{2}{3} \cdot 1,5 + 3 \quad \Rightarrow \quad y = 2$$

T (1,5|2)

1,5

- c) Schnittpunkt g_1 mit der x-Achse:

$$0 = -\frac{2}{3}x + 3$$

$$x = 4,5 \quad \Rightarrow \quad N(4,5|0)$$

1

- d) Überprüfung durch Einsetzen der Koordinaten

$$-\frac{2}{3} \cdot (-1,5) + 3 = 4 \quad \Rightarrow \quad P \text{ liegt auf der Geraden } g_1$$

1

- e) Funktionsgleichung der Geraden g_3 :

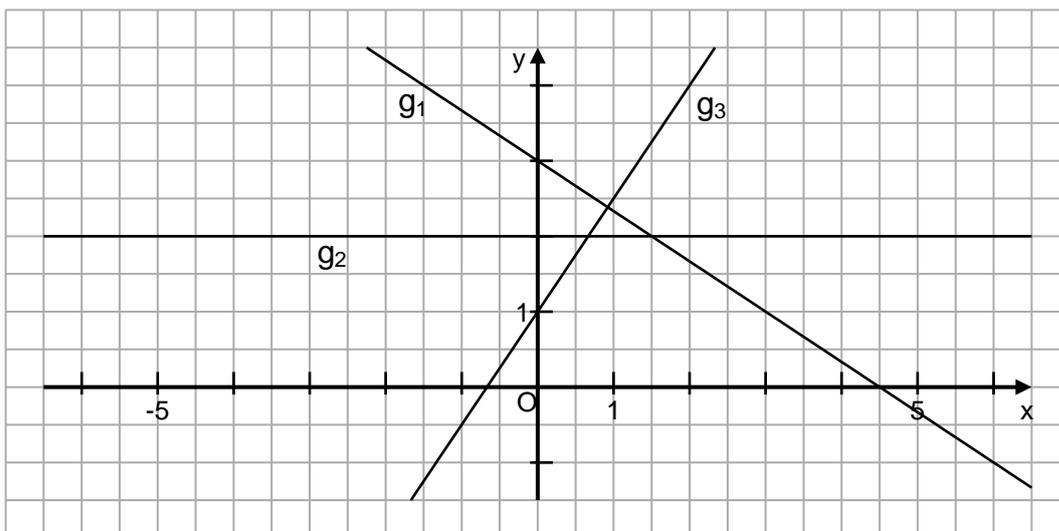
$$m_3 = 1,5$$

$$4 = 1,5 \cdot 2 + t_3 \quad \Rightarrow \quad t_3 = 1$$

$$g_3: y = 1,5x + 1$$

1,5

- f) Grafische Darstellung:

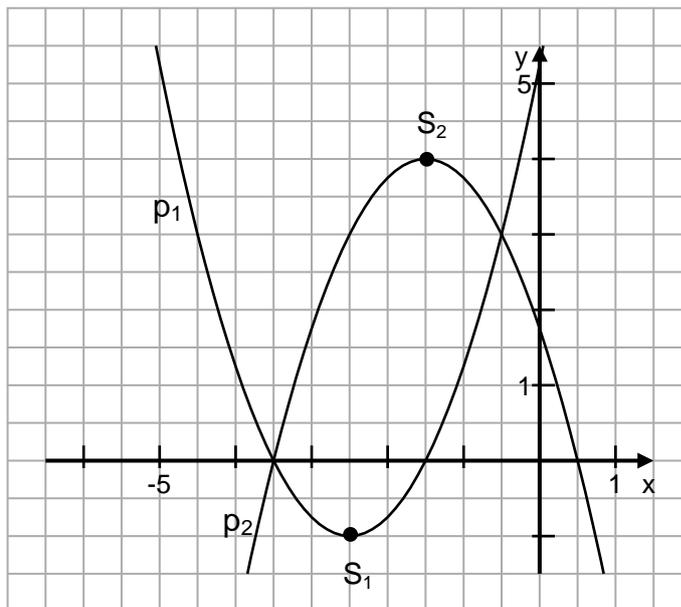


1,5

8

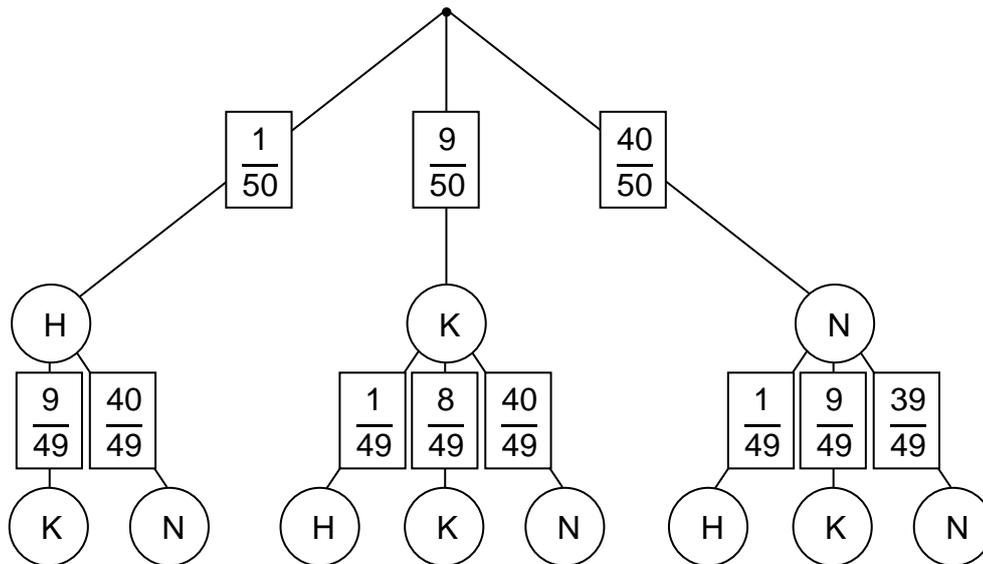
Fortsetzung nächste Seite

	Punkte
<p>2. Längen der Strecken in cm:</p> $24 : 44 = \overline{AD} : 22 \quad \Rightarrow \quad \overline{AD} = 12$ $18 : 24 = (18 + \overline{AB}) : 44 \quad \Rightarrow \quad \overline{AB} = 15$ $44 : 22 = (44 + \overline{EF}) : 30 \quad \Rightarrow \quad \overline{EF} = 16$	3
<p>3. $\mathbb{D} = \mathbb{R} \setminus \{-4; \frac{2}{3}\}$</p> $12x^2 + 40x - 32 - 12x + 8 = 2x^2 + 8x + 9x^2 + 30x - 24$ $x^2 - 10x = 0$ $x_1 = 10; \quad x_2 = 0 \quad \mathbb{L} = \{0; 10\}$	1
	3
	4
<p>4. a) Funktionsgleichung der Parabel p_1 in Normalform:</p> <p>I: $3 = (-4,5)^2 - 4,5p + q$ II: $0 = (-1,5)^2 - 1,5p + q$ $p = 5; \quad q = 5,25 \quad \Rightarrow \quad p_1: y = x^2 + 5x + 5,25$</p> <p>b) Koordinaten des Scheitelpunktes S_1 der Parabel p_1:</p> $y = (x + 2,5)^2 - 1 \quad \Rightarrow \quad S_1(-2,5 -1)$ <p>c) Funktionsgleichung von p_2 in der Normalform:</p> $y = -(x + 1,5)^2 + 4 \quad \Rightarrow \quad p_2: y = -x^2 - 3x + 1,75$ <p>d) Koordinaten der Schnittpunkte Q_1 und Q_2 von p_1 mit p_2:</p> $x^2 + 5x + 5,25 = -x^2 - 3x + 1,75$ $x_1 = -0,5; \quad y_1 = 3 \quad Q_1(-0,5 3)$ $x_2 = -3,5; \quad y_2 = 0 \quad Q_2(-3,5 0)$ <p>e) Grafische Darstellung:</p>	2
	1
	2
	1
	7



	Punkte
5. a) Volumen V_Z des Zylinders in cm^3 : $V_Z = 7,5^2 \cdot \pi \cdot 7$ $V_Z \approx 1236,4$ Körperhöhe h_k des Kegels in cm: $7,5^2 = s \cdot 4,5$ $s = 12,5$ $h_K^2 = 12,5^2 - 7,5^2$ $h_K = 10$ Volumen V_K des Kegels in cm^3 : $V_K = \frac{1}{3} \cdot 7,5^2 \cdot \pi \cdot 10$ $V_K \approx 588,8$ Gesamtvolumen in cm^3 : $V_{\text{ges}} = 1236,4 + 588,8$ $V_{\text{ges}} = 1825,2$	4,5
b) Größe des Winkels α : $\tan \frac{\alpha}{2} = \frac{7,5}{10}$ $\frac{\alpha}{2} \approx 37^\circ$ $\alpha \approx 74^\circ$	1,5
	6
6. Der erste Fehler ist in Zeile 3. Korrektur: $Z\ 3: \quad (x \boxed{-} 3)^2 - 3^2 + 7 = -1$	1
	1
	2
7. a) Kapital K in Euro: $K = 850 \cdot 1,0357^{17}$ $K \approx 1543,11$	1
b) Anzahl n der Jahre: $2035 = 850 \cdot 1,0357^n$ $n = 25$	2
c) Zinssatz in Prozent: $2035 = 850 \cdot q^{16}$ $q = 1,056079$ $p = 5,61 \%$	2
	5
Fortsetzung nächste Seite	

8. a) Baumdiagramm:



b) Wahrscheinlichkeit 2 Nieten:

$$p(\text{NN}) = \frac{40}{50} \cdot \frac{39}{49} = \frac{1560}{2450} \approx 0,637$$

c) Wahrscheinlichkeit Hauptgewinn:

$$p(\text{HK; HN; KH; NH}) = \frac{1}{50} \cdot \frac{9}{49} + \frac{1}{50} \cdot \frac{40}{49} + \frac{9}{50} \cdot \frac{1}{49} + \frac{40}{50} \cdot \frac{1}{49} = \frac{98}{2450} = 0,04$$

oder:

$$= \frac{1}{50} + \frac{9}{50} \cdot \frac{1}{49} + \frac{40}{50} \cdot \frac{1}{49} = \frac{98}{2450} = 0,04$$

2

1

1

4

9. a) Volumen V_W der Wandung in cm^3 :

$$V_W = 4 : 1,3 \approx 3,077$$

Volumen V_V der Vollkugel in cm^3 :

$$V_V = \frac{4}{3} \cdot 1,2^3 \cdot \pi \approx 7,238$$

Volumen V_I Innenkugel in cm^3 :

$$V_I = V_V - V_W \approx 4,161$$

Radius r_I der Innenkugel in cm:

$$r_I^3 = \frac{4,161 \cdot 3}{\pi \cdot 4} \quad r_I \approx 1$$

Wandstärke in cm:

$$1,2 - 1 = 0,2$$

b) Foliengröße für die Verpackung in cm^2 :

$$2,4^2 \cdot \pi \cdot 1,5 \cdot 1800 \approx 48833$$

Foliengröße in m^2 :

$$48833 : 10\,000 \approx 4,9$$

4

1,5

0,5

6

Summe:

45